



Bild: Internationale Hydraulik-Akademie (IHA)

Die Internationale Hydraulik Akademie (IHA) bietet Schulungen für Druckspeicheranlagen an.

Schulbuchhafter Druckaufbau

Gefahrenloser Betrieb von hydraulischen Speichersystemen

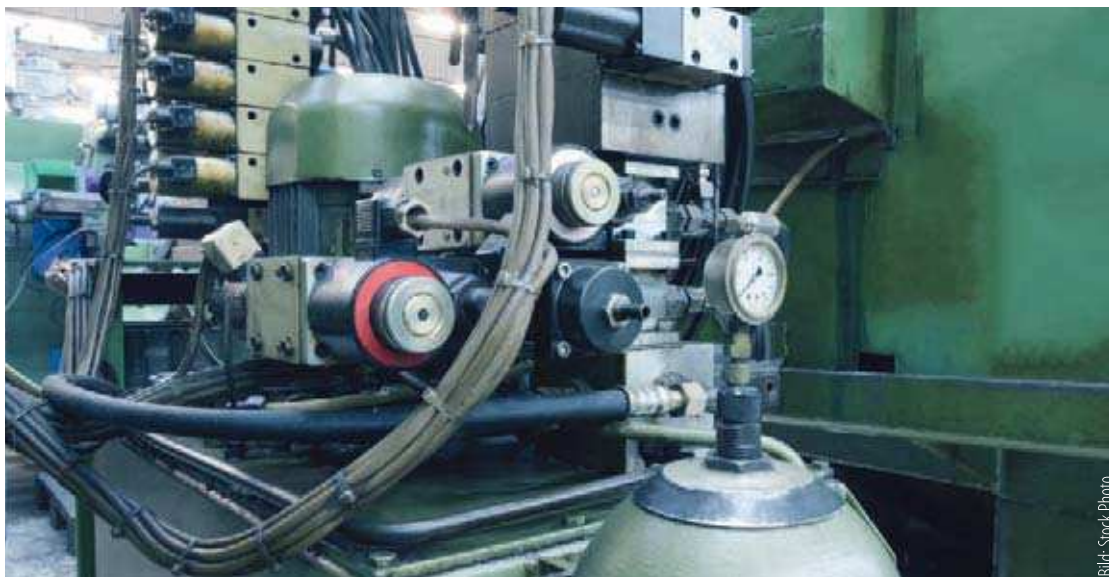
In vielen Hydraulikanlagen sind Druckspeicher installiert. Betriebe sollten die Gefahr, die von dieser Technik ausgeht, nicht unterschätzen. Wie Industriebetriebe die unterschiedlichen Speichersysteme vorschriftsgemäß betreiben, erklären die Experten der IHA.

In vielen Hydraulikanlagen sind Druckspeicher unterschiedlicher Bauarten installiert, seien es Blasen Speicher, Membranspeicher oder Kolbenspeicher. Betriebe sind verpflichtet, diese Anlagen regelmäßig zu warten. Darauf weist die Internationale Hydraulik Akademie (IHA) hin. Ein besonderes Augenmerk sollten die Unternehmen auf die Gefährdungsbeurteilung der Druckverhältnisse in den Speichern legen. Aufgrund ihrer Funktionsweise steigt mit zunehmender Größe der Druckspeicher auch das Gefährdungspotenzial. Demnach darf ausschließlich geschultes Fachpersonal Arbeiten an Druckspeicheranlagen durchführen.

Hierzu zählen deren Instandhaltung, das Befüllen der Speicher mit Gas sowie Änderungen an der Anlage. Die Vorgaben des Herstellers in der Betriebsanleitung sind hierbei zwingend zu beachten.

Betriebssicherheitsverordnung beachten

Wer Arbeitsmittel betreibt, muss zudem die Prüfvorschriften nach der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) einhalten. Druckspeicher, deren Produkt aus Volumen [V] und Betriebsdruck [PS] eine Zahl >50 ergibt, zählen zum Beispiel zu den überwachungsbedürftigen Anlagen. Für diese Speicher schreibt die Be-



Unfälle beim Betrieb von Druckspeichern sind keine Seltenheit.

triebssicherheitsverordnung bestimmte Prüfungen vor, die in den Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS 1201) konkretisiert werden. Bevor diese Hydraulikanlagen zum ersten Mal in Betrieb gehen, muss eine Erstinbetriebnahmeprüfung erfolgen.

Spätestens nach zehn Jahren wird dann eine erneute Abnahme fällig. Sowohl eine „zur Prüfung befähigte Person“ als auch die zugelassene Überwachungsstelle (ZÜS) kommen hier in Frage. Wer letztendlich die Prüfung durchführt, richtet sich nach der Einstufung des Druckspeichers entsprechend der Druckgeräterichtlinie (DGRL).

Praxistipp

Betreibern von Hydraulikanlagen mit Druckspeichern wird geraten, einen Personenkreis festzulegen, der die Druckgeräte wartet und durch eine fachlich ausgewiesene Ausbildungsstätte für Hydraulik entsprechend geschult wurde. Verschiedene Institutionen bieten hier Kurse für diese Qualifikation an. Unternehmen sollten unbedingt darauf achten, dass ihre Mitarbeiter nach Abschluss des Kurses ein Zertifikat erhalten. Dieser

Qualifikationsnachweis bildet dann die Basis für eine schriftliche Beauftragung zur Speicherwartung.

Die IHA bietet zur Wartung von Druckspeichern zwei verschiedene Schulungen in Dresden, beziehungsweise Linz (Österreich) an: „Wartung und Instandhaltung hydraulischer Anlagen“ sowie „Druckspeicher-Technik-Auslegung und praktischer Umgang“. In beiden Kursen werden die gesetzlichen Vorschriften und der praktische Umgang mit Hydrospeichern geschult und direkt an Geräten das Befüllen und Zerlegen geübt. Die Teilnehmer erhalten nach einem bestandenen Abschlusstest das Zertifikat „Ausreichend unterwiesene Person für Druckspeicher im Sinne der DIN EN ISO 4413“. Die „Unternehmerische Unterweisungspflicht“ nach DGUV Vorschrift 1, Paragraph 4 wird ebenfalls erfüllt. Optional können auch Inhouse-Seminare zum Umgang mit Druckspeichern mit praktischer Unterweisung bei der IHA gebucht werden. Die Schulung dauert rund sechs bis acht Stunden. Auch hier erhalten die Teilnehmer nach bestandem Test das benötigte Zertifikat. fl ■

Autoren

Frank Weigel und Wolf-Rüdiger Schmidt, IHA



www.copor.com | info@copor.com | Tel.+39 031 901629

Copor - Strada provinciale per Bulgorello
22070 VERTEMATE CON MINOPRIO (CO) - ITALY

LOOKING for SILENCE

- Plastic Mufflers
- Stainless steel Mufflers
- Speed Control Mufflers
- Spherical sintered bronze Mufflers
- BSP-NPT Thread
- Quality system ISO 9001-2015



Neuer Katalog

